

# WRV-Talente stehen vor Händertest

In Halle trifft sich Samstag die Elite.

VON GARSTEN ROLOFF

WEISSENFELS/HALLE/MZ - Auf dem Kanal in Halle-Neustadt steigt am Samstag ein Einer-Ausscheid mit der kompletten Elite Sachsen-Anhalts ab der Altersklasse 13. „Diese Regatta kann man mit einer Landesmeisterschaft vergleichen. Sie ist ein wichtiger Wettkampf im Hinblick auf den Erhalt des Status als Landesstützpunkt. Das wissen auch die Kinder“, erklärte WRV-Trainerin Dagmar Ritter, deren Schützlinge derzeit glänzend in Form sind und sich mit guten Ergebnissen Selbstvertrauen für diese Standortbestimmung holten.

## **Beste Bedingungen auf der Havel**

Erstmals starteten die Nachwuchsruderer des Weißenfelder RV in Havelberg. Auf der mitten in der Stadt gelegenen Regattastrecke unterhalb des Klosters brillierten Saalestädter. Das 20-köpfige Aufgebot legte gegen die Konkurrenz aus Brandenburg, Hessen und Sachsen-Anhalt insgesamt elf Mal am Siegersteg an, holten zehn zweite Plätze. „Wir hatten auf der Havel traumhafte Bedingungen und kaum Wind. Die Leistungen der Athleten konnten sich sehen lassen“, meinte die WRV-Trainerin. Dabei schoss Mark Kohlbach in der Altersklasse 12 den Vogel ab. Der Weißenfelder legte im Einer die beste Zeit von allen Teilnehmern hin und wurde dafür nicht nur mit der Goldmedaille, sondern auch noch mit einem Pokal vom Gastgeber belohnt. Mit seinem Partner Maximilian Pfautsch gewann er auch den Doppelzweier.

## **Starke Mädchen**

Zu überzeugen wussten auch die Mädchen in der Altersklasse 13. Annelie Georg und Lisa Siewert feierten bei ihren zwei Starts jeweils zwei Siege. Siewert belegte im Einer und im Vierer den ersten Platz. In diesem Boot saßen mit Georg und Steuermann Nino Faust zwei weitere Weißenfelder. Annelie Georg gewann mit ihrer halleschen Partnerin Svea Becker auch den Doppelzweier. Im Einer der Altersklasse 11 siegte Max Haase.